

## Seminare

Ablauf	Projekt	Kompetenzstandards Medienbildung	Unterrichtsentwicklung
Seminar 1	Projektplanung und- durchführung	Produzieren Präsentieren	Grundprinzip Lernspirale
Seminar 2		Analysieren Kontextualisieren Reflektieren	Einstieg Kommunikationsmethoden
Seminar 3		Kommunizieren Kooperieren	Kooperatives Lernen
Seminar 4		Recherchieren Erheben Verarbeiten Sichern	Vertiefung Unterrichtsentwicklung
Seminar 5		Problemlösen Handeln	Komplexe Aufgaben
Seminar 6		Medialitätsbewusstsein	Lernen mit und über digitale Medien

## Ansprechpartner

Ansprechpartner im Netzwerk Medienberatung sind in den jeweiligen Regionen folgende Personen:

Region Mitte-Nord:  
Ansprechpartner: Gerhard Kubannek,  
Kontakt: kubannek@nibis.de

Region Nord-West:  
Ansprechpartner Martin Bühler,  
Kontakt: buehler@nibis.de

Region Nord-Ost:  
Ansprechpartner Uwe Hauser,  
Kontakt: hauser@nibis.de

Region Mitte-Süd:  
Ansprechpartner Christian Becker,  
Kontakt: chbecker@nibis.de

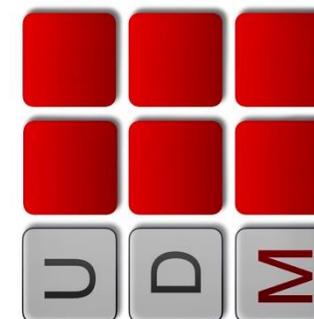
Region Süd-West:  
Ansprechpartner Ingolf-Wolfgang Schröder,  
Kontakt: iwschroeder@nibis.de

Region Süd-Ost:  
Ansprechpartner Arne Pelka  
Kontakt: pelka@nibis.de

Nachfragen bitte direkt an die zuständigen  
Ansprechpartner in den Regionen oder an die  
Ansprechpartnerin am NLQ, Frau Dr. Nicole Proksza.  
Kontakt: proksza@nlq.nibis

Aktuelle Informationen auf dem Portal:  
**www.medienbildung.nibis.de**  
unter Fortbildungen, UDM

Unterrichtsentwicklung mit  
Digitalen  
Medien bitte ohne Schatten, Farben nach NLQ



Der Umgang mit digitalen Medien sowie deren inhaltliche Reflexion ist zu einer Schlüsselkompetenz wie Lesen, Schreiben und Rechnen geworden.

Im Konzept der Landesregierung  
„Medienkompetenz in  
Niedersachsen Ziellinie 2020“

wird formuliert, dass Medienbildung in  
Niedersachsen strukturiert und verstetigt wird.



Der Orientierungsrahmen Medienbildung leitet sich vom Konzept ab. Er sorgt für begriffliche Klarheit und eröffnet eine grundlegende Verständigung über die Bedeutung der Medienbildung und des Lernens mit und über Medien.

Insbesondere das Lernen über Medien und der damit verbundene starke Anteil an inhaltlicher Reflexion wird in der didaktischen Konsequenz für Schule neu durchdacht und umgesetzt, um den aktuellen schulischen Anforderungen zu entsprechen.

## Ziele

Im Mittelpunkt der sechsteiligen zertifizierten Fortbildung stehen Wissen, Können, Haltung und Handlungsstrategien beim Umgang im Lernen mit und über Medien. Dafür erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer digitale Basiskompetenzen entsprechend der Kompetenzfelder des Orientierungsrahmens Medienbildung:

- Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern
- Kommunizieren, Kooperieren
- Produzieren, Präsentieren
- Schützen, sicher Agieren
- Problemlösen, Handeln
- Analysieren, Kontextualisieren, Reflektieren.



Mithilfe der Methoden und Werkzeuge des Projekt- und Qualitätsmanagements planen die Teilnehmenden ein Projekt mit und über digitale Medien und führen dieses an der eigenen Schule durch. Diese Methoden und Werkzeuge sind Grundlage für zukünftige Projekte, z.B. das Weiterentwickeln der schuleigenen Arbeitspläne oder Medienbildungskonzepte.

Die Gruppe reflektiert exemplarische Unterrichtssituationen (z.B. schülerzentrierte Medienarbeit) und den damit verbundenen Medieneinsatz anhand von Kriterien für guten Unterricht.



Diese Maßnahme ist geeignet, Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien an Schule zu fördern. Zu diesem Zwecke werden auch kommunikative und kooperative Fähigkeiten vertieft und erweitert.

Weiterhin vernetzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und tauschen sich schulübergreifend mit anderen Seminarteilnehmenden aus, z.B. im Rahmen von Regionaltreffen.

Aktuelle Informationen auf dem Portal:  
**[www.medienbildung.nibis.de](http://www.medienbildung.nibis.de)**  
unter Fortbildungen, UDM